



23. April 2015

## **Wissenschaft, Technik und Tiere zum Anfassen und Staunen am Girls' und Boys' Day**

Zehn Jugendliche hinter den Kulissen des Max-Planck-Instituts in Münster

**Das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin aus Münster beherbergt hinter den Kulissen der Wissenschaft viele Angestellte, die Forschung erst möglich machen. Genau diese Angestellten haben 10 Jugendlichen während des diesjährigen „Girls' und Boys' Day“ am 23. April 2015 durch das Max-Planck-Institut begleitet. Hierbei lernten sechs Mädchen und vier Jungen die Berufe derjenigen Menschen im Institut kennen, die meisten mehr im Hintergrund bleiben: Angestellte der Haustechnik und im Tierhaus sowie technisch versierten Spezialisten die alle eng mit den Wissenschaftlern zusammenarbeiten.**

Für die Mädchen ging es am Morgen mit den Männern der Haustechnik quer durch das gesamte Institut. Sie erhielten dabei nicht nur einen Einblick in die Wartung der komplexen Instituts-Technik, sondern legten auch selbst Hand an. In der hauseigenen Werkstatt wurden neben Elektro- und Metallarbeiten auch eigene trendige Handyhalterungen angefertigt. Nachmittags beeindruckten dann Spezialisten für Fluoreszenz- und Elektronenmikroskopie mit unglaublichen Einblicken in das Innere von Plattwürmern und in Blutgefäßwände und vermittelten den Mädchen dabei eindrucksvoll die technischen und physikalischen Aspekte der Mikroskopie.

Die Jungen schnupperten in zwei von Frauen dominierte wissenschaftliche Berufe: am Morgen experimentierten sie noch selbst im Labor mit Pipette und Kittel als technische Assistenten, bevor sie dann nachmittags in die verantwortungsvolle Rolle des Tierpflegers schlüpfen. Der bewusste und korrekte Umgang mit Tieren standen dabei im Fokus des Besuchs im eigenen Tierhaus des Instituts. Während des Tages sammelten alle Jugendlichen abwechslungsreiche und spannende Eindrücke vom Arbeitsalltag verschiedener Angestellter und Mitarbeiter an einem wissenschaftlichen Institut.

Am Ende des Girls' und Boys' Day stand das Gefühl einer gelungenen Veranstaltung auf Seiten der Jugendlichen und der Organisatoren.

### **Kontakt:**

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin, Münster

Dr. Jeanine Müller-Keuker, PR-Referentin

Tel: 0251 70365-325

E-Mail: [presse@mpi-muenster.mpg.de](mailto:presse@mpi-muenster.mpg.de)

Florian Seebeck, Doktorand/Mit-Organisator

Tel: 0251 83-46849 / -46851

E-Mail: [florian.seebeck@mpi-muenster.mpg.de](mailto:florian.seebeck@mpi-muenster.mpg.de)

### **Pressefotos**

Fotos zur Pressemitteilung werden Ihnen zur Verfügung gestellt (s. auch Seite 2). Bitte beachten Sie die Nutzungsbedingungen, die Ihnen beim Versand des Fotos mitgeteilt werden.



**Girls' Day 2015 am MPI für molekulare Biomedizin:  
Stecker bauen in der Werkstatt**

mpi\_muenster\_girlsday2015\_1.jpg  
Credit: MPI Münster / J. Müller-Keuker



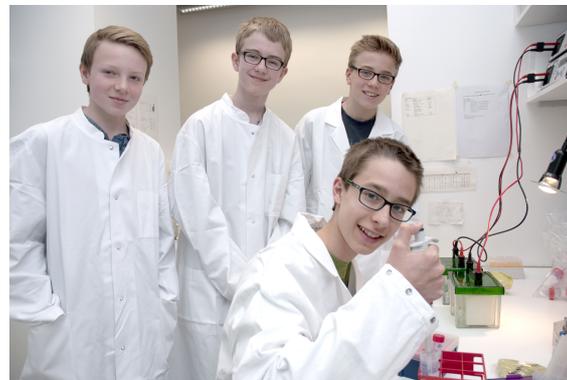
**Girls' Day 2015 am MPI für molekulare Biomedizin:  
Plexiglas kanten in der Werkstatt**

mpi\_muenster\_girlsday2015\_2.jpg  
Credit: MPI Münster / J. Müller-Keuker



**Girls' Day 2015 am MPI für molekulare Biomedizin:  
Gewinde bohren in der Werkstatt**

mpi\_muenster\_girlsday2015\_3.jpg  
Credit: MPI Münster / J. Müller-Keuker



**Boys' Day 2015 am MPI für molekulare Biomedizin:  
Arbeiten als Technischer Assistent im Labor**

mpi\_muenster\_boysday2015.jpg  
Credit: MPI Münster / J. Müller-Keuker